

LIVANOVAS VERHALTENS- UND GESCHÄFTSKODEX FÜR DRITTUNTERNEHMEN

Einleitung

LivaNova ist ein weltweit führender Anbieter von Lösungen für die Herz-Kreislauf- und Neuromodulation und engagiert sich für die Entwicklung sinnvoller Produkte und Therapien, die Tag für Tag das Leben von Menschen verbessern. Wir kennen unsere Verantwortung gegenüber unseren Patienten, deren Familien und Betreuungspersonen, unseren Geschäftspartnern und der Umwelt im Allgemeinen und setzen alles daran, dieser Verantwortung gerecht zu werden. Wir arbeiten innerhalb eines festen Rahmens von Prinzipien, Richtlinien und Vorgaben und erfüllen unsere ethischen, sozialen und ökologischen Verpflichtungen; darüber hinaus verpflichten wir uns zur Einhaltung der höchsten Standards hinsichtlich Geschäftsethik und Compliance gemäß unserem Ethik- und Geschäftsverhaltenskodex, den Sie hier finden: <https://investor.livanova.com/corporate-governance/code-of-business-conduct-and-ethics>.

LivaNova steht zu den Kernprinzipien der Grundsatz-Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation. Wir sind überzeugt: Der Erfolg unseres Unternehmens ist nur gesichert, wenn die Rechte aller Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer an jedem Punkt unserer Wertschöpfungskette geschützt und respektiert werden; aus diesem Grund legen wir größten Wert darauf, dass sich alle unsere Partner – einschließlich unserer Berater, unserer Zulieferer und unserer sonstigen Geschäftspartner (zusammenfassend bezeichnet als „Drittunternehmen“) – ebenfalls für eine verantwortungsvolle und ethische Geschäftstätigkeit engagieren. Dementsprechend enthält dieser Ethik- und Geschäftskodex für Drittunternehmen („Verhaltenskodex“) die Mindeststandards, deren Einhaltung wir von allen LivaNova-Partnern bei einer Geschäftsbeziehung mit uns verlangen, zusätzlich zur Einhaltung aller geltenden Gesetze, Vorschriften und Branchenstandards.

Schwerpunktbereiche

1. Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Frei gewählte Beschäftigung

Die Drittunternehmen verpflichten sich, die Menschenrechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu respektieren und zu schützen und sie fair und respektvoll zu behandeln. Drittunternehmen dürfen in keiner Weise von Zwangsarbeit oder von anderen Formen von unfreiwilliger, nicht bezahlter oder illegaler Arbeit profitieren. Drittunternehmen dürfen niemanden in Sklaverei halten und sich in keiner Form an Menschenhandel beteiligen.

Der California Transparency in Supply Chains Act und der UK Modern Slavery Act

Von Drittunternehmen wird erwartet, dass sie die Grundsätze des California Transparency in Supply Chain Act und des UK Modern Slavery Act Statement einhalten, die auf der Website von LivaNova zu finden sind: <https://www.livanova.com/en-US/Home/About-US/Our-Ethics.aspx#modernslavery-statement>.

Kinderarbeit

Drittunternehmen müssen die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften zum Mindestarbeitsalter einhalten und dürfen nicht von Kinderarbeit profitieren.

Nichtdiskriminierung

Drittunternehmen müssen ein Arbeitsumfeld garantieren, das frei von Belästigungen, Drohungen und Unterdrückung ist und in dem keine Person aufgrund ihrer Rasse, ihrer Hautfarbe, ihres Alters, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer ethnischen Zugehörigkeit, einer Behinderung, ihres Familienstandes, ihrer religiösen oder politischen Überzeugungen oder einer Gewerkschaftsmitgliedschaft diskriminiert wird.

Löhne, Arbeitszeiten und Vereinigungsfreiheit

Drittunternehmen müssen ihre Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen gemäß den geltenden Lohngesetzen bezahlen und alle Vorgaben in Bezug auf Mindestlöhne, Überstunden und vorgeschriebene Leistungen einhalten.

Drittunternehmen müssen das Recht der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen respektieren, sich gemäß den vor Ort geltenden Gesetzen frei zusammenschließen, Tarifverhandlungen zu führen, Gewerkschaften beizutreten oder nicht beizutreten, Mitbestimmung zu verlangen und Betriebsräten beizutreten. Die Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen müssen die Möglichkeit haben, offen mit der Geschäftsleitung über Arbeitsbedingungen zu kommunizieren, ohne dass sie Repressalien, Einschüchterungen oder Belästigungen befürchten müssen.

Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz

Drittunternehmen müssen für eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung sorgen. Sie müssen die Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen vor übermäßiger Exposition gegenüber chemischen, biologischen und physikalischen Gefahrenstoffen schützen. Drittunternehmen müssen Gefahren am Arbeitsplatz identifizieren und beurteilen und durch die Umsetzung von Notfall- und Reaktionsplänen so weit als möglich gewährleisten, dass niemand aufgrund dieser Gefahren zu Schaden kommt.

2. Umweltschutz

Drittunternehmen müssen auf umweltverträgliche und rationelle Weise arbeiten, um nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt so weit als möglich zu vermeiden. Drittunternehmen sind aufgefordert, Energie und natürliche Ressourcen zu sparen, die Verwendung gefährlicher Materialien nach Möglichkeit zu vermeiden und sich an Aktivitäten zum Zwecke der Wiederverwendung und des Recyclings von Materialien zu beteiligen.

3. Bekämpfung von Bestechung und Korruption

Drittunternehmen sind verpflichtet, Geschäfte auf ethisch einwandfreie Weise zu tätigen und integer zu handeln. Drittunternehmen dürfen keine Bestechungsgelder anbieten oder zahlen, unabhängig vom Standort, der Situation und der beteiligten Personen, und Drittunternehmen dürfen ihren Vertretern auch nicht erlauben, dies in ihrem Namen zu tun. Drittunternehmen dürfen auch keine Bestechungsgelder jeglicher Art akzeptieren oder annehmen.

4. Kartellrecht/Fairer Wettbewerb

Drittunternehmen müssen sich an das Wettbewerbs- und Kartellrecht halten und ihre Geschäftsaktivitäten, ihre Struktur und ihre finanzielle Situation gemäß den geltenden Gesetzen und Branchenstandards transparent offenlegen.

5. Erfüllung von Handelsvorschriften

Drittunternehmen verpflichten sich, alle geltenden nationalen und internationalen Gesetze, Vorschriften und Beschränkungen in Bezug auf den weltweiten Verkehr von Produkten, Software und Technologie einzuhalten. Beschäftigte von LivaNovas Drittunternehmen sind nicht befugt, Geschäftsaktivitäten durchzuführen, die mit geltenden Export-, Import-, Sanktions- oder Boykottgesetzen oder -vorschriften nicht vereinbar sind oder gegen diese verstoßen.

6. Vertraulichkeit und Datenschutz

Von Drittunternehmen wird erwartet, dass sie unternehmenseigene und vertrauliche Informationen von LivaNova schützen und Richtlinien umsetzen, die LivaNovas Anforderungen in Bezug auf die Wahrung der Vertraulichkeit von LivaNova-Informationen erfüllen. In ähnlicher Weise müssen Drittunternehmen alle Datenschutz- und Informationssicherheitsgesetze sowie alle behördlichen Vorgaben einhalten, wenn personenbezogene Daten erhoben, gespeichert, verarbeitet, übermittelt und weitergegeben werden.

7. Geistiges Eigentum

Drittunternehmen müssen das geistige Eigentum von LivaNova und vertrauliche Informationen schützen. Jede Nutzung, Offenlegung und Verwendung von Technologien, Wissen und sonstigem geistigem Eigentum von LivaNova muss in Übereinstimmung mit allen geltenden Vereinbarungen erfolgen.

8. Konfliktmineralien

Drittunternehmen müssen unsere Bemühungen zur Einhaltung der Vorgaben von Section 1502 des Dodd Frank Act in Bezug auf die Beschaffung von in unseren Produkten verwendeten Konfliktmineralien unterstützen, indem sie proaktiv Mineralien identifizieren, die bewaffnete Gruppen finanzieren bzw. unterstützen, und darauf hinarbeiten, diese aus unserer Lieferkette zu entfernen.

Umsetzung

1. Auswahl von Drittunternehmen

Die Einhaltung dieses Verhaltenskodex ist ein wichtiger Bestandteil der Auswahl und Bewertung von Drittunternehmen durch LivaNova. Es liegt in der Verantwortung jedes Drittunternehmens, die Anforderungen dieses Verhaltenskodex zu erfüllen und diese Anforderungen in Bezug auf seine jeweilige Lieferkette umzusetzen.

2. Schulung

Es ist unerlässlich, dass Drittunternehmen bei allen Geschäften, die mit LivaNova, für LivaNova oder im Namen von LivaNova getätigt werden, integer handeln und ethisch einwandfreie Entscheidungen treffen. Dieser Verhaltenskodex legt die Verhaltensstandards fest, die wir von unseren Drittunternehmen erwarten, und hilft ihnen, ethisch einwandfreie Entscheidungen zu treffen und vor allem für optimale Ergebnisse in Bezug auf die Patientensicherheit zu sorgen. Um sicherzustellen, dass unsere Erwartungen in Bezug auf ethische Standards vollständig verstanden und erfüllt werden, bittet LivaNova seine Drittunternehmen, die unter [diesem Link](#) verfügbare Online-Schulung zu absolvieren.

3. Prüfung von Drittunternehmen

LivaNova kann die Einhaltung der Grundsätze dieses Verhaltenskodex mithilfe geeigneter Maßnahmen überprüfen; hierzu können beispielsweise eine Bewertung durch unabhängige Dritte und/oder ein Audit von Einrichtungen, Lieferketten, Qualitätssystemen und Geschäftspraktiken der Drittunternehmen gehören. Insbesondere behält sich LivaNova das Recht vor, (1) Audits und Inspektionen durchzuführen und/oder unabhängige Dritte mit der Durchführung von Inspektionen zu beauftragen und (2) Zugang zu allen Einrichtungen, Büchern und Aufzeichnungen zu verlangen, die relevant sind, um die angemessene Einhaltung der Anforderungen des Verhaltenskodex zu gewährleisten.

4. Korrekturmaßnahmen

Wenn ein von LivaNova oder im Auftrag von LivaNova durchgeführtes Audit eine Verletzung dieses Verhaltenskodex aufdeckt, behält sich LivaNova das Recht vor, Korrekturmaßnahmen zu ergreifen, die im Falle eines erheblichen Verstoßes auch die sofortige Beendigung der Geschäftsbeziehung mit dem Drittunternehmen umfassen können.

5. Meldung von Bedenken

Bei Bedenken im Zusammenhang mit der Einhaltung dieses Verhaltenskodex können sich Drittunternehmen an die Ethik- und Integritätsabteilung von LivaNova wenden, unter ethicshelpline.livanova.com.